

Von 70 Anzeigen die sechste



Ⓩ Illustrierte Monatschrift
J a h r g a n g 2
Preis vierteljährl. M. 4.—

Leitung: Max Jungnickel

Mitarbeiter: Dr. Kurt Bod, Professor Dr. Richard Dohse, Dr. Hans Martin Elster, Professor Hanns Fehner, Dr. Ludwig Findh, Dr. Hans Friedrich, Hans Gäßgen, Professor Dr. L. Gurlitt, B. Haldy, Max Jungnickel, Georg Kuhle, Hanns von Lengerken, Professor Dr. Lienhard, Dr. Ludwig Lorenz, Professor Dr. Hans Much, Ernst Ludwig Schellenberg, Dr. Wilhelm von Scholz, Professor Oskar Schwindraheim, Professor Heinrich Sohnrey, Professor Hans Thoma, Grete Urbaniksh, Karl Wagenfeld, Direktor Hans Würte u. v. a.

Eine Stimme aus der Lehrerwelt an den Leiter:

Für Lehrer ist die Zeitschrift ein unschätzbare Bildungsmittel. Mir ist sie ein lieber Freund. In den grünen Blättern klopft ein Herz, Ihr Herz, Sie lieber Märchenmann.

Die Armen Schulschwestern von U. L. Fr. Beuthen, schreiben:

Ihre Heimatkunst ist eine sehr gediegene Zeitschrift, senden Sie uns jetzt zwei Exemplare.

Ich bitte, allen Kreisen, die sich für Jungnickel und obige Mitarbeiter interessieren, die Zeitschrift vorzulegen

Berlin-Lichterfelde, Juni 1920

Hugo Bermühler Verlag

K. Thienemanns Verlag
Stuttgart

Nach langem Fehlen wieder lieferbar

Jeremias Gotthelf

Schweizer Geschichten. Mit
Tondruckbildern von K. Münger

Andreas Hofer

Von Otto Hoffmann. Mit
4 farbigen Bildern von C. Henseler

Preis jedes Bandes M. 13.50



Ⓩ

Einstein

Sieben erschien:

Professor Hans Christiansen

Absolut und relativ

Eine Ablehnung des „Relativitätsprinzips“
Einsteins auf Grund einer reinen Begriffs-
Mathematik

Bei dem großen Interesse, das der Einsteinschen Theorie heute aus allen Kreisen entgegengebracht wird, dürfte die gut ausgestattete Broschüre lebhaften Absatz finden.

Ich bitte, reichlich zu verlangen!

ordinär M. 2.—, netto M. 1.50, bar M. 1.40
Partie 13/12

Bar-Auslieferung: Carl Fr. Fleischer, Leipzig

Heinrich
Stadt



Berlag
Biesbaden